

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt

Sitzungstermin:	Mittwoch, 11.11.2015
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Ort, Raum:	Beratungsraum Nr. 3.11, Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock", KOE, Ulmenstraße 44, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Anette Niemeyer	Aufbruch 09
-----------------	-------------

reguläre Mitglieder

Matthias Siems	SPD	
Julia Richter	DIE LINKE.	
Anna Bobrowski	CDU	
Hans-Joachim Toscher	CDU	
Andrea Krönert	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	ab 19:10 Uhr

Verwaltung

Gerlind Möller	Ortsamt Mitte
Isa Immig	Bauamt
Ute Dudek	Tief-und Hafenbauamt - Verkehrsplanung
Anja Epper	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Stefan Krause	Büro des Oberbürgermeisters

Gäste

Jörn Meyer	Fachplaner, Ing. Büro Meyer
Mathias Otto	Ostsee Zeitung
Nicole Pätzold	NNN

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Hannes Möller	DIE LINKE.	entschuldigt
Stefan Nadolny	DIE LINKE.	entschuldigt
Friedrich Gottschewski	SPD	entschuldigt
Thomas Wanie	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Claudia Gielow	UFR/ FDP	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Vorstellung des 1. Bauabschnittes Maßmannstr. bis Gewettstr.
- 3 Änderungen der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2015 und 14.10.2015
- 5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 6 Bauvorhaben: Erweiterung eines SB Marktes (Netto Marken-Discount), Budapester Str. 80 a
- 7 Antrag auf Anmietung eines Grundstückes, Wächterstr. 3
- 8 Antrag auf Nutzung einer Teilfläche für Parkplätze, Maßmannstr. 14
- 9 Berichte aus den Ausschüssen
- 10 Sondernutzungen
- 11 Informationen des Ortsamtes und der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 12 Anträge
- 12.1 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken)
Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153
- 12.2 Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153-01 (SN)
- 13 Beschlussvorlagen
- 13.1 Prioritätenliste zur EFRE-Förderung 2014 - 2020
Vorlage: 2015/BV/1268
- 13.2 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern 2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 2015/BV/1211
- 13.3 Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104
- 14 Verschiedenes
- 15 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Niemeyer eröffnet die Sitzung.

Da der Ortsbeirat nicht beschlussfähig ist, wird die Sitzung als Informationsveranstaltung begonnen. Der TOP 5 wird vorgezogen.

Die Tagesordnungspunkte ändern sich dementsprechend.

TOP 2 Vorstellung des 1. Bauabschnittes Maßmannstr. bis Gewettstr.
--

Herr Meier geht bei seinen Ausführungen auf folgende Punkte ein:

- bis Anfang 2016 erfolgt die Ausführungsplanung
- Ende 2015/Anfang 2016 Ausschreibung und Vergabe
- Frühjahr 2016 Beginn der Baumaßnahme
- Bauabschnitt erfolgt von Gewettstr. in Richtung Maßmannstr.
- Querschnitt der Straße beträgt 6,50 m ; KFZ-Stellflächen 2,50 m
- Errichtung eines provisorischen Parkplatzes in Höhe Polizei zwischen Straße und Bahnstrecke
- Zugang zur Brücke wird Baustelleneinrichtung
- Eingangsbereich Polizei soll aus Sicherheitsgründen frei bleiben (Wunsch der Polizei), dadurch wird die geplante Haltestelle für die Campuslinie in die Maßmannstraße verlegt, auf der östl. Seite wird in Höhe Gefangenensammelstelle eine Busbucht errichtet, wie die Haltestelle auf der westl. Seite gestaltet wird ist noch unklar
- Geschwindigkeit 30 km/h bis zur Polizei, dann 50 km/h zur Maßmannstr.
- der Asphalt in 30km/h Zone wird mit Aufhellung versehen
- Gehweg wird mit grauer Betonpflasterung im Wechsel mit dunkelgrauen Natursteinpflaster versehen
- Parkstände erhalten graue Betonpflasterung
- Zwischenstreifen mit dunkelgrauer Betonpflasterung
- Baumscheiben mit Unterpflanzung und Rabattengeländer

Herr Meier erläutert die Verkehrsführungen während der Bauphasen:

Die Bauabschnitte werden in einzelne Baustrecken unterteilt.

1. Bauphase Maßmannstr. (Thomas-Müntzer Platz bis Ulmenstr.:

- Umleitung des Durchgangsverkehrs während der gesamten Bauzeit
- halbseitige Sperrung
- Verkehrsregelung durch Lichtsignalanlage

2. Bauphase Ulmenstr. (Maßmannstr. bis Hansastr.):

- Vollsperrung
- Zufahrt Polizei über Baustraße (von Süden)
- Zufahrt Thomas-Müntzer-Platz über westliche Parallelfahrbahn und Baustraße
- halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage
- Zufahrt Polizei von Norden
- Zufahrt Parkplätze über westl. Parallelfahrbahn

3. Bauphase Hansastr. bis Kämmereistr.

- halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage
- Zufahrt Hospitalstr. über Gewettstr. bzw. Kämmereistr.

4. Bauphase Kämmereistr. bis Gewettstr.

- halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage
- Zufahrt Kämmereistr. über Gewettstr.

- im Bauabschnitt des neuen Kreisel erfolgt eine Vollsperrung.
- der Thomas-Müntzer-Platz soll angebunden bleiben.
- Beendigung der Bauphasen Anfang 2017

Im Anschluss treten folgende Fragen auf:

Herr Reichel aus der Maßmannstr. erfragt, was mit den Tiefgaragen in diesem Bereich geschieht?

- Tiefgaragen werden an den Kreisel angebunden, Bauzeit am Kreisel ca. 4 Monate
- Beginn hängt von den Versorgungsträgern ab

Herr Wulf aus der Maßmannstr. erfragt, ob die Müllentsorgung während der Bauphase geregelt wird?

- Abfallentsorgung wird geregelt

Frau Gerstmann aus der Ulmenstr. kritisiert, dass im Bereich der Ulmenstr. keine Radstreifen angeordnet sind.

- Anwohner haben in den letzten Veranstaltungen immer eine Reduzierung des Tempos in der Ulmenstr. gefordert, bei einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h müssen keine Radstreifen vorgehalten werden, ab Kreisel dann Radstreifen vorhanden
- Errichtung von Querungshilfen im Bereich Maßmannstr. u. Polizei

Herr Siems regt an, dass die Parkflächen während der Bauphase nur für Anwohner vorgehalten werden.

Es sollte auch das Bewohnerparken für diese Bereich überdacht werden.

Der OBR kritisiert die Forderung der Polizei zur Verlegung der Bushaltestelle.

Der OBR gibt folgenden Hinweis: **Anwohner sollen über alle Maßnahmen rechtzeitig schriftl. mit Angabe von Ansprechpartnern informiert werden!**

Die Präsentation ist online abrufbar unter:

www.rostock.de/stadtentwicklung

Ein Eigentümer erfragt, mit welchen Kosten die Grundstücksbesitzer zu rechnen haben?

Frau Immig erklärt, dass die Kosten in § 4 Abs. 1 der Straßenbaubeitragssatzung geregelt sind. Die Kosten sind jederzeit im Bauamt einsehbar und unter www.rostock.de/ksd (Ortsrecht, Bauangelegenheiten abzurufen).

Erste Schätzungen zur Eigentümer- Kostenbeteiligung sind dargelegt in der Dokumentation der 2. Planungswerkstatt unter www.rostock.de/stadtentwicklung.

Der OBR ist ab 19.10 Uhr mit 6 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 3 Änderungen der Tagesordnung

Der Ortsbeirat ist mit 6 Mitgliedern beschlussfähig.

Frau Niemeyer stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um die mit dem Nachtrag aufgenommene Beschlussvorlage 2015/BV/1104 Maritime Meile und bittet Herrn Krause um Begründung der Dringlichkeit.

Herr Krause erklärt, dass durch die Arbeitsgruppe im Sommer eine Abschlussveranstaltung

stattgefunden hat. Die Dringlichkeit besteht, indem jetzt Fördermöglichkeiten schnell umgesetzt werden können.

Herr Siems erklärt, dass solche wichtigen Maßnahmen nicht über Dringlichkeit behandelt werden sollten. Die Einwohnerinnen und Einwohner sollen Gelegenheit erhalten, sich zu informieren und zu äußern.

Abstimmung: 3 JA

Da ein mehrheitlicher Beschluss aller OBR Mitglieder erforderlich ist, ist die Beschlussvorlage 2015/BV1104 nicht auf der Tagesordnung.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2015 und 14.10.2015

Die Niederschriften vom 01.10. und 14.10. 2015 werden genehmigt.

TOP 5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Niemeyer berichtet über einen Anruf einer Anwohnerin „Bei den Polizeigärten“. Durch den Pressebericht zur Vorgartensatzung angeregt bittet sie um Klärung, welche satzungsmäßigen bzw. rechtlichen Möglichkeiten um gestalterischen Regelungen auch für die hinteren Grundstücksbereiche zu erreichen?

Das OA wird diese Anfrage weiterleiten.

**TOP 6 Bauvorhaben: Erweiterung eines SB Marktes (Netto Marken-Discount),
Budapester Str. 80 a**

Vorhaben wurde im Bauausschuss beraten.

Durch den Erwerb einer Teilfläche, möchte der Eigentümer die Verkaufsfläche erweitern. Die Fläche beträgt nach der Erweiterung 799,83 qm und ist somit nicht als großflächiger Einzelhandel einzustufen.

Abstimmung : 4 Ja / 1 Nein / 1 Enthaltung

TOP 7 Antrag auf Anmietung eines Grundstückes, Wächterstr. 3

Herr Siems hat bei einer Vorortbegehung festgestellt, dass im gesamten Bereich der Wächterstraße die Grundstücke ungeordnet sind.

Der OBR fordert vom Amt für Stadtplanung ein Konzept für alle Grundstücke. Das Liegenschaftsamt wird um Informationen gebeten, welche Flächen in diesem Bereich bereits vermietet bzw. Verpachtet wurden.

Abstimmung: Der Antrag auf Anmietung eines Grundstückes in der Wächterstr. 3 wird einstimmig abgelehnt.

TOP 8 Antrag auf Nutzung einer Teilfläche für Parkplätze, Maßmannstr. 14

Das Unternehmen „Clever-Fit“ beantragt die Nutzung (bzw. Verpachtung od. Verkauf) von Grundstücksteilen im Bereich Maßmannstr. 14 für PKW-Stellplätze.

Es sollte abgeklärt werden für welchen Zeitraum die Nutzung erfolgen soll.

Außerdem muss das Überfahren des Gehweges, Absenkung der Borde und Behindertenstellplätze abgeklärt werden.

Außerdem muss der Antrag im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Maßmannstraße betrachtet werden.

Der OBR beschließt einstimmig den Antrag auf die nächste Sitzung zu verschieben.

TOP 9 Berichte aus den Ausschüssen

Der Ausschuss für Jugend Kultur und Soziales hat nicht getagt.

Herr Siems hat den Betreiber des Restaurants „Plan B“ zur Ausschusssitzung eingeladen. Dieser hatte sich an den Ortsbeirat bzw. Ortsamt gewandt und um Unterstützung bei der Klärung von Problemen mit dem Bauamt und dem Umweltamt gebeten. Das Umwelt- und Bauamt sind tätig geworden. Am 09.10.2015 fand die letzte Messung statt. Der Immissionswert wurde überschritten. Der Betreiber hat inzwischen Auflagen bekommen, die erfüllt werden müssen.

Vier Familien aus dem Bereich Friedrichstraße und Doberaner Str. sind anwesend und berichten über die ständige Lärmbelästigung durch die vorhandene Kühlzelle und Ablufthaube im Hinterhofbereich. Außerdem werden nachts viele Arbeiten im Hinterhofbereich durchgeführt. An den Wochenenden kommen noch Lieferfahrzeuge durch Cateringbelieferungen hinzu.

Herr Siems fordert die Anwohner auf, mit dem Betreiber ins persönliche Gespräch zu treten und nach gemeinsamen Lösungen zu suchen.

TOP 10 Sondernutzungen

Frau Möller verlist folgende Sondernutzung:

Antrag mobiler Verkaufswagen für den Verkauf von Bockwurst und Getränken .

Der Antragsteller möchte Montag und Donnerstag den Bereich Friedhofsweg und Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag den Doberaner Platz befahren.

Abstimmung : 4 Nein / 2 Enthaltungen

Der OBR lehnt mobile Essenwagen für den Bereich KTV ab, da es hinderlich für bestehendes Gewerbe ist.

TOP 11 Informationen des Ortsamtes und der Ortsbeiratsvorsitzenden

Frau Möller verliest ein Schreiben von der RGS zum Zeitplan Baumaßnahme Friedrichstraße: Vorgesehen war den Südbereich der Friedrichstraße in diesem Jahr abzuschließen.

Aktuell befindet man sich 3 Wochen hinter dem Zeitplan.

Die Hauptursachen sind die Zeitverzögerungen der parallel durchgeführten Bauleistungen (Strom und Abwasser). Einige Leitungstrassen mussten teilweise umgelegt und Planungen angepasst werden. Behinderungen gibt es auch mit dem Hochbauvorhaben Friedrichstr. 6.

Im zweiten Bauabschnitt zwischen Stichstraße und dem Doberaner Platz beginnt die Entwässerung in der 47.KW stark verspätet mit Kanalarbeiten. Das blockiert die weitere Durchführung der Straßenbauarbeiten.

Der Bauablauf wird derzeit überarbeitet und die Anwohner werden kurzfristig über Veränderungen informiert.

Der 1. Bauabschnitt zwischen Patriotischer Weg und Stichstraße soll bis Anfang Dezember fertig gestellt sein.

Der 2. Bauabschnitt kann erst nach der Wintersaison realisiert werden.

In den Pflanzflächen vom Patriotischen Weg bis Friedrichstr. 6 ist es aufgrund einer von den Bestandsplänen abweichenden Leitungslage der Fernwärme nicht möglich Bäume zu pflanzen. Hier erfolgte in Abstimmung mit dem Grünamt eine Änderung der Planung und es werden Rankpflanzern als alternatives Straßenbegleitgrün in diesem Abschnitt integriert.

Der OBR fordert die RGS auf, die Anwohner und den OBR bei Veränderungen zeitnah zu informieren.

Frau Möller informiert über aktuelle Baumpflanzungen in der KTV:

- Budapester Str. 17/18 werden zwei durch Sturmschäden in Mitleidenschaft gezogene

Robinien ersetzt

- Arnold-Bernhard-Str. Höhe Haus 30 wird ein Spitz-Ahorn ersetzt
- Friedhofsweg/ Knabenschule wird Spitz-Ahorn ersetzt
- An der Kesselschmiede am Wendehammer werden drei abgängige Sumpfeichen ersetzt
- Wismarsche Str. 5 wird durch Vandalismus abgängige Winter-Linde ersetzt

Der OBR erfragt, warum die Sumpfeichen an der Kesselschmiede abgängig waren?

OA: wird im Grünamt nachfragen

Das Tief-und Hafenbauamt teilt mit, das der neue Gehweg in der Budapester Str. abgenommen wurde und die Borde abgesenkt sind.

TOP 12 Anträge

TOP 12.1 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken) Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken Vorlage: 2015/AN/1153

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. jährlich eine Veranstaltung ggf. in Kooperation mit öffentlichen oder privaten Trägern zur Aufarbeitung und Vermittlung der rassistischen Ausschreitungen von Rostock 1992 durchzuführen. Die Veranstaltung sollte jeweils einen aktuellen Bezug haben.

2. das Konzept dezentralen Erinnerns und Mahnens „Lichtenhagen 1992“ umzusetzen. (Anlage) Dazu wird ein künstlerischer und / oder gestalterischer Wettbewerb ausgelobt. Die Realisierung hat bis August 2017 zu erfolgen. Eine Realisierung ist finanziell über kommunale Mittel sicherzustellen. Darüber hinaus eventuell auch substituierend sind Drittmittel zu beantragen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 12.2 Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken Vorlage: 2015/AN/1153-01 (SN)

TOP 13 Beschlussvorlagen

TOP 13.1 Prioritätenliste zur EFRE-Förderung 2014 - 2020 Vorlage: 2015/BV/1268

In der Prioritätenliste ist die Maßnahme Werftdreieck aufgeführt.

Der OBR fordert, bevor ein konkreter Antrag auf Förderung gestellt wird, diesen vorab im OBR

vorzustellen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste zum Strategiepapier „Förderantrag zur EFRE-Prioritätsachse 4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung - Förderperiode 2014 - 2020“ (Anlage) wird beschlossen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 13.2 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern
2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 2015/BV/1211**

Frau Bobrowski berichtet von der Veranstaltung zum Landesraumentwicklungsprogrammes. Der Fischereihafen wird in der Stellungnahme der Stadt erwähnt. Die Ortsbeiratsmitglieder wünschen sich eine Thematisierung der verkehrlichen Erschließung. Die Zunahme des Straßenverkehrs über die Werftstraße und die Carl-Hopp-Str. muss vermieden werden. Für die Bahntrasse müssen dringend Lärmschutzmaßnahmen ergriffen werden. Immer wieder gibt es Beschwerden von Anwohnern über den nächtlichen Güterverkehr.

Frau Niemeyer schlägt vor einen Änderungsantrag zur Beschlussvorlage abzustimmen.

Abstimmung: einstimmig

Änderungsantrag:

Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahme der Hansestadt Rostock zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogrammes M-V ist an geeigneter Stelle durch Folgendes zu ergänzen:

- die Forderung nach Aufnahme einer wichtigen Schieneninfrastrukturmaßnahme „lärmmindernde Sanierung bzw. Ausbau oder Ertüchtigung der Bahnstrecke vom Rostocker Fracht- und Fischereihafen bis zum Hauptbahnhof“;
- der Erläuterung, dass die Organisation des Straßenverkehrs vom/zum Rostocker Fracht- und Fischereihafen so organisiert wird, dass dieser nicht durch Wohngebiete oder an Wohngebieten vorbei geführt wird.

Der OBR stimmt dem Beschlussvorschlag mit Änderungsantrag zu.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft stimmt der Gesamtstellungnahme der Hansestadt Rostock zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern (Anlage) zu.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 13.3 Maritime Meile Stadthafen
Vorlage: 2015/BV/1104

Top ist vertagt.

TOP 14 Verschiedenes

Am 01.12.2015 findet in der Heiligen-Geist-Kirche eine Veranstaltung zum Welt Aids Tag statt.

Frau Niemeyer berichtet dass, am 08.12. eine Beratung zur 2. Stufe des Lärminderungsplanes stattfindet.

Frau Niemeyer erklärt, dass bei der Lärmkartierung in der KTV in sieben Bereichen an der Bahn Grenzwertüberschreitungen festgestellt wurden.

Die nächste Sitzung findet im Freizeithaus der Borwinschule statt.

Offene Punkte:

- Kontakt Heimbeirat St. Jacobistift
- Sanierung Schulhof Werner-Lindemann-Schule
- Kontrollfahrt Ordnung und Sauberkeit
- Umsetzung der notwendigen Maßnahmen, die nach dem Rundgang mit dem Behindertenbeirat festgestellt wurden
- Erhalt der grünen Innenhöfe
- Fahrradfahren in der KTV
- Sanierung Ulmenstraße
- Werbesatzung
- Ausstattung der Schulen mit Möbel, Lehr- und Unterrichtsmitteln

TOP 15 Schließen der Sitzung

Frau Niemeyer beendet um 21.45 Uhr die Sitzung